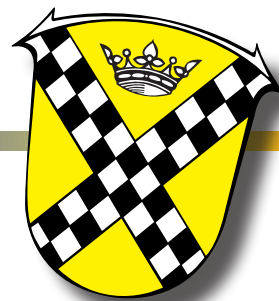


apropos Elbtal



Informations- und Mitteilungsblatt
für alle Elbtaler

Ausgabe 97 | November 2022

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.



Foto: S. Thiel

Novemberblues – muss nicht sein

Elbtal (gl) – Müsste man eine Rangliste der beliebtesten Monate erstellen, kämen die Frühlings- und Sommermonate sicher auf die vorderen Plätze, der November aber wäre wahrscheinlich in den meisten Fällen am Ende zu finden. Kein Monat des Jahres hat ein derart „schlechtes Image“. Zu Recht?

Obwohl der November heute der elfte Monat ist, wurde er nach dem lateinischen Wort für die Nummer 9 benannt: *novem*. In einer frühen Version des römischen Kalenders stand der November nämlich noch an neunter Stelle: Januar und Februar gab es damals noch nicht, das Jahr fing mit dem März an.

Zunächst sorgt die für unsere Breitengrade typische Wetterlage dafür, dass uns nichts Gutes zu diesem Monat einfällt. Der November gilt als kalt, trüb und langweilig. Kein Monat ist so neblig, verdrießlich und nass. Dazu kommen noch Herbststürme und auch womög-

lich die ersten nassen Schneeflocken. Der Monat November wird im altdeutschen Wortschatz deshalb als „Nebelung“ bezeichnet. Und während man sich im Oktober noch über das herrlich bunt schillernde Laub an den Bäumen freuen kann, stellen die matschigen Blätter, die im November Gehwege, Radwege und Straßen zieren, nur noch ein rutschiges Ärgernis dar. Auch für Autofahrer wird es dann wieder heikel. Glätte, schlechte Sicht, für alle Pendler bedeutet das: noch früher aufstehen.

Je dunkler die Tage, desto trüber die Stimmung. „Novemberblues“ wird landläufig das Seelentief genannt, in dem sich derzeit viele Mitmenschen befinden. Studien haben gezeigt, dass in Mitteleuropa jede vierte Frau und jeder fünfte Mann im Winter unter Symptomen wie Müdigkeit, Energielosigkeit, Konzentrationschwäche und Heißhunger auf Kohlenhydrate lei-

den. Schuld daran sind die veränderten Lichtverhältnisse. Die Zirbeldrüse schüttet bei Dunkelheit Melatonin, ein schlafförderndes Hormon aus, das bei Licht wieder abgebaut wird. Fehlt die Helligkeit, bleibt der Melatonin-Spiegel hoch und die Stimmung sinkt auf null. Wegen der geringen Sonneneinstrahlung wird außerdem zu wenig des lichtabhängigen Botenstoffes Serotonin, das stimmungsaufhellend wirkt, produziert. Im Kirchenjahr gilt der November als ein Monat der Besinnung und des Gedenkens. An Allerheiligen (1.11.) und Allerseelen (2.11.) gedenkt die römisch-katholische Kirche aller ihrer Heiligen bzw. der Verstorbenen. Der 11. November ist der Festtag zu Ehren des Heiligen Martin von Tours. Neben dem Martinstag sind der Hubertustag (3. November) und der Leonhardstag (6. November) weitere Heiligenfeste im November, die mit besonderem Brauchtum verbunden sind.

Der Volkstrauertag ist der Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten der beiden Weltkriege, am Totensonntag, eine Woche darauf, gedenkt die evangelische Kirche der Verstorbenen. Am Mittwoch dazwischen liegt der Buß- und Betttag, ein Feiertag der evangelischen Kirche, an welchem man sich wieder mehr Gott zuwenden soll.

Aufgrund dieser zahlreichen Anlässe des Totengedenkens trägt der November auch die Bezeichnung „Trauermonat“. Auch nicht gerade stimmungsaufhellend. Der November ist aber auch „geschichtsträchtig“. Ein Tag im November ist dabei für die jüngere deutsche Historie von besonderer Bedeutung: der 9. November. Am 9. November 1848 wurde mit dem Tod Robert Blums das Ende der sogenannten Märzrevolution ein-

geleitet, am 9. November 1918 wurde im Zuge der sogenannten „Novemberrevolution“ von dem stellvertretenden SPD-Vorsitzenden Philipp Scheidemann die erste deutsche Republik von einem Balkon des Berliner Reichstags ausgerufen.

Am Sonntagmorgen des 9. November 1923 marschierte Adolf Hitler zusammen mit General Erich Ludendorff und weiteren Anhängern zur Feldherrnhalle in München. Sein Ziel war es, die Regierung in Berlin abzusetzen und selbst die Macht in einer nationalen Diktatur zu erringen.

In der „Reichspogromnacht“ vom 9. auf den 10. November 1938 organisierten SA-Truppen und Angehörige der SS gewalttätige Übergriffe auf die jüdische Bevölkerung. Mehrere hundert Synagogen wurden in Brand gesetzt, mindestens 8000 jüdische Geschäfte zerstört sowie zahllose Wohnungen verwüstet. Zwischen 90 und 100 Juden wurden erschlagen, niedergestochen oder zu Tode geprügelt.

Ein Ereignis ist den meisten von uns als Zeitzeugen noch in besonderer Erinnerung. Am 9. November 1989, nach 28 Jahren, besiegelte das DDR-Politbüro-Mitglied Günter Schabowski ungewollt den Fall der Berliner Mauer. Unter dem Druck der tausendfachen

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de
Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzender Sebastian Zeiler

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.



WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!

Kostenloser Venencheck und kleine Präsente vom 14. – 19.11.

VENEN-AKTIONSWOCHE

Wir laden Sie vom 14. bis 19. November 2022 herzlich zu unserer Venen-Aktionswoche ein. Kommen Sie vorbei und nutzen Sie unseren kostenfreien Venencheck mit dem BODYTRONIC 200 von Bauerfeind – schnell, bequem und berührungsfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. **Wir beraten Sie gern.**

Nestler Orthopädie GmbH
Industriestraße 9a
65549 Limburg



T 06431 6646
E info@nestler-orthopaedie.de

BAUERFEIND-QUALITÄTSPARTNER

Ausreise von DDR-Bürgern über Ungarn und der Montagsdemonstrationen in Leipzig und anderen ostdeutschen Städten zerfiel das SED-Regime in der DDR und der Weg zur deutschen Wiedervereinigung war frei.

Der November bietet also nicht nur traurige Stimmung und trauriges Gedenken. So wie der Fall der Berliner Mauer als Synonym für den Neuanfang gesehen werden kann und auch der am 11.11. um 11 Uhr 11 von den Karnevalisten begangene Anfang der neuen Fastnachtskampagne ein Ausblick auf fröhliche Zeiten ist, beinhaltet das mit dem Laubfall so augenscheinliche Sterben nichts anderes als das Sammeln von Kraft und die Vorbereitung auf ein neues Wachsen und Gedeihen. Das Herbstlaub ist für viele Bodenbewohner eine lebenswichtige Grundlage, und auch Wildfrüchte stehen bei Vögeln nun hoch im Kurs. Säugetiere wie Fledermäuse, Siebenschläfer und Igel beginnen spätestens jetzt mit dem Winterschlaf. Andere trotzen dem Winter mit einem dicken Fell.

Die Natur gibt uns ein Beispiel, wie wir den vorletzten Monat des Jahres auch nutzen können: die länger wer-

denden Nachmittage und Abende zur Entschleunigung und Entspannung nutzen. Ein heißes Bad mit Lieblingsmusik, ein gutes Buch auf der Couch mit einer heißen Tasse Kakao oder Tee sind bei Sturm und Regen draußen sehr viel genussvoller als bei heißen Sommertemperaturen. Ein Spaziergang sorgt auch bei Schmuddelwetter für gute Laune, wenn man die richtige Kleidung hat. Gleichzeitig gleicht man so den Lichtmangel aus. Eine gesunde Ernährung mit vitaminreichem Obst wie Citrusfrüchten oder Bananen sowie Nüssen und auch dunkler Schokolade tut ihr Übriges. Stellen wir uns also noch einmal die Frage vom Anfang dieses kleinen Artikels: Hat der November zu Recht dieses schlechte Image? Die Antwort darauf liegt wie so oft „im Auge des Betrachters“. Es kommt darauf an, was wir sehen wollen: den Nebel und die Trübsal, die Gelegenheit zur Besinnung und Ruhe oder das Kraftsammeln für den Neubeginn. Und einen unbestreitbaren Vorteil hat der November für alle: An seinem Ende locken Tannenduft und Lebkuchen; es beginnen der Advent und das Warten auf das Weihnachtsfest.

Der Steinpilz – edel und schmackhaft

Hangenmeilingen (as) – Während wir uns im Juli des letzten Jahres über üppige Pfifferlingsfunde in unserem Wald freuen konnten, blieb uns im diesjährigen Sommer der Pilzsegen aufgrund der Trockenheit versagt. Dafür entschädigen uns nun im milden Herbst großartige Pilzfunde, insbesondere von prächtigen Steinpilzen. Die Pilzsaison befindet sich auch unterhalb des Heidenhäuschens auf ihrem Höhepunkt.

Der Gemeine Steinpilz, auch bekannt als Herren- oder Edelpilz, steht dabei auf der Liste der Pilzsammler ganz oben, enthält sein festes und schmackhaftes Fleisch doch viele Vitamine und Mineralstoffe. Im Mittelalter deckten die Bauern ihren Eiweißbedarf über diesen und andere Pilze, indem sie sie z.B. für den Winter trockneten.

Zur Pflanzenfamilie der Dickröhlingsverwandten gehörend, wachsen die Steinpilze in Symbiose mit Waldbäumen und lassen sich nicht züchten. Ihr hell- bis dunkelbrauner Hut kann einen Durchmesser bis zu 25 cm und mehr haben.

Bereits seit der Steinzeit sammeln Menschen Steinpilze, worauf jedoch nicht ihre Bezeichnung zurückzuführen ist. Ihren Namen tragen sie wegen der bemerkenswerten Festigkeit und des hohen Gewichtes ihrer

Fruchtkörper. Junge Exemplare frischer Steinpilze fühlen sich steinhart an. Auch sind Steinpilze, ganz anders als die meisten anderen Hutpilze, wenig druckempfindlich. Sowohl roh, paniert als auch

gebraten haben Steinpilze dennoch einen zarten Biss. Allerdings kann es zuweilen selbst Pilzkennern passieren, dass sie sich ihre Pilzpfanne verderben, wenn sie nämlich einen, zwar nicht giftigen, aber ungenießbaren Gallenröhrling erwischen, der dem Steinpilz als junger Pilz ziemlich ähnlich sieht. Das ist – im wahrsten Sinne des Wortes – bitter.

Prinzipiell gilt: Um als Laie einer Magenverstimmung oder (tödlichen) Vergiftung zu entgehen, sollte man nie selbst gesammelte Pilze verzehren, ohne sie zuvor einem Experten gezeigt zu haben!

Wichtig ist auch, dass der Steinpilz sowie auch andere Pilzsorten in Deutschland unter Naturschutz stehen und somit nur für den Eigenbedarf und in geringen Mengen, die von Region zu Region variieren, gesammelt werden dürfen.





Foto: Sandro Thiel

Steinbacher Markt nach 2 Jahren Corona-Pause wieder zurück

Hadamar-Steinbach (st) – Nach 2 Jahren Corona-Pause war es endlich wieder so weit, der traditionelle Steinbacher Markt öffnete am Dienstag, den 11. Oktober 2022 wieder seine Pforten.

Bei schönstem Wetter strömten hunderte Besucher zum Markttreiben nach Steinbach, welches weitaus mehr ist als nur scharfe Messer, neueste Putzmittel und günstige Lederwaren. Er ist eine feste „Einrichtung“ in unserer Region, so ein Besucher. Bereits seit 1768 findet der Markt alljährlich statt und das mit nur ganz wenigen Ausnahmen bzw. Unterbrechungen – so wie zum Beispiel „während Corona“. Unterlagen des hessischen Staatsarchivs untermauern die althergebrachte Tradition des Steinbacher Markts. Wegen der damals günstigen Verkehrslage wurde dieser dort eingerichtet und fungierte zunächst auch als Konkurrenz zum Dietkircher Markt, der der benachbarten Landesherrschaft unterstand.

Dies ist aber alles lange Geschichte und der Zwist wurde bereits wenige Jahre nach Einführung des Steinbacher Markts wieder beigelegt.

Aus dem einstigen Pferde- und Viehmarkt ist zudem längst eine Rinderschau geworden, bei der regionale Betriebe ihre Kühe, Kälber und Bullen zur Schau stellen. Neben dem üblichen Kirmestreiben mit Autoscooter und Karussell gibt es Blasmusik, es duftet nach Gewürzen, allerlei unwiderstehlichen Leckereien, es werden Socken, Schuhe, Haushaltswaren, Schmuck, Kramwaren aller Art, immer scharfe Messer und vieles mehr zum Kauf angeboten. Das Geldausgeben bekommt man hier in allen Belangen einfach nur leicht gemacht. Bleibt nur zu hoffen, dass in Zeiten des Wandels und Umbruchs die Tradition des Steinbacher Markts noch lange weiter bestehen bleiben wird, sind es doch gerade die kleinen Brauchtümer, die unsere Region ausmachen.

Bestattungen Schardt

Schieferstr. 19-21, 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen



Erfahrung ~ Kompetenz ~ Vertrauen

Tag & Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- u. Feiertagen
sind wir für Sie da.

(06479)

1481

www.bestattungen-schardt.de



HEISSE PFANNE • GRILL • CAFÉ
BIERGARTEN

Schlachtfest 8.11. – 10.11.2022

Eigene Herstellung: Wurstsuppe · Wellfleisch
Blut-/Leberwürstchen, Sauerkraut/Püree u.v.m.

Im Verkauf: Hausmacher Wurst - Leber-/Blutwurst, Preßkopf im Darm,
Schnitzel, Kotelett und Schinkenfleisch (nur solange Vorrat reicht)

Es freut sich auf Ihren Besuch: Das Team von „Enk's heiße Pfanne“

Siegener Straße 9 · 65589 Hadamar-Oberzeuzheim

Telefon 06433 949991

Amazon Smile

Elbtal (Sebastian Zeiler) – Der Bürgerverein Elbtal ist nun auf Amazon Smile registriert. Mit Amazon Smile unterstützt Amazon gemeinnützige und soziale Organisationen und vergütet den Vereinen 0,5 % des Umsatzes qualifizierter Käufe, die über smile.amazon.de getätigt werden.

Die Preise auf Amazon Smile sind 100% identisch mit denen der „normalen“ Amazon-Seite. Der große Vorteil für Amazon-Nutzer ist, dass sie mit ihren Einkäufen dem Bürgerverein ohne Mehrkosten etwas Gutes tun können. Die so generierten Zuwendungen durch Amazon kann der Bürgerverein dann beispielsweise für Kinderfreizeiten oder Seniorenfahrten nutzen.

Und so funktioniert's: Amazon-Nutzer gehen nicht wie gewohnt auf www.amazon.de, sondern auf smile.amazon.de. Bei erstmaligem Besuch wählt der Nutzer als Organisation den „Bürgerverein Elbtal e.V.“ aus. Im oberen linken Bereich ist nun das „Amazon Smile“-Logo und die unterstützte Organisation zu sehen. Danach werden alle Käufe, die über smile.amazon.de getätigt werden, mit 0,5% dem Bürgerverein angerechnet. Alternativ gelangt man über <https://smile>.

amazon.de/ch/30-250-58326 direkt zum Bürgerverein. Sollte der Nutzer bereits eine Organisation ausgewählt haben, muss er diese, sofern er den Bürgerverein Elbtal unterstützen möchte, aktiv in den Einstellungen ändern.



Da viele Nutzer Amazon über die Smartphone-App nutzen, ist es inzwischen auch möglich, Amazon Smile dort zu nutzen. Dies muss einmalig, nachdem die Organisation über den Webbrowser ausgewählt worden ist, in der Amazon-App aktiviert werden. Danach öffnen sie die Amazon-App und gehen unten rechts auf die „drei Striche“ und scrollen ganz nach unten bis zum Punkt „Einstellungen“. Nachdem das Menü sich geöffnet hat, klicken sie auf den Punkt „AmazonSmile“ und aktivieren dort den Eintrag „Mobile App“.

Im Voraus bedanken wir uns bei allen, die uns auf diesem Wege unterstützen.

coole Kinderbrillen
gut fair günstig

2x in Ihrer Nähe

Optik am Rathaus - Rennerod
Hauptstraße 57 - Tel. 02664 999705

Brille Winter - Becker - Westerburg
KOCH-Tiergartenpassage - Tel. 02663 2943036
www.brillenkultur.de - meinebrille@gmx.de

SAMSTAG 03.12.2022 11 BIS 16 UHR

ERLEBEN SIE DAS NEUE BEAUTYKONZEPT IN NIEDERZEUZHEIM

MEIN FRISEUR
Niederzeuzheim

Naturlich schön Kosmetik

SIE SOLLTEN UNS EINMAL SO RICHTIG "NEU" ERLEBEN...

- Das neue Kosmetikstudio mit Ramona Müller
Klassische Kosmetik, Massagen, Fußpflege, Wimpernverlängerung, Wimpernstyling.
- Das neue Perücken Studio
- Der neue Privat Styling Room
- Der neue Damen und Herrensalon
- Unser neues Nachhaltigkeitskonzept
- Das BENEGANIC Mikronährstoff Konzept für Haar und Hautgesundheit von innen.
- Und ganz viel Wohlfühlen

Wir freuen uns auf Sie und Euch! zum Tag der offenen Tür...bei Glühwein und andren Leckereien....
Daniela Hartmann, Ramona Müller und das gesamte Team

Kapellenstraße 1, 65589 Niederzeuzheim,
06433 9460652

Auf dem Weg zur Erzieherin engagiert in Elbtal – Hanna Kröller stellt sich vor

Liebe Elbtaler,

ich freue mich sehr, mich Ihnen als Anerkennungspraktikantin der Gemeinde Elbtal vorstellen zu dürfen.

Am 1. August 2022 hat mein Anerkennungsjahr zur Erzieherin hier, in der Gemeinde Elbtal, begonnen. Im Rahmen des Aktionsprogrammes „Aufholen nach Corona“ bin ich in verschiedenen Bereichen der Gemeinde eingesetzt. Neben meiner Arbeit in der Kita und im Jugendraum werde ich auch, über den Förderverein, in der Schule tätig sein und eine AG für die Viertklässler am Nachmittag anbieten. In der Kita biete ich neben Einzel- und Gruppenförderung unter anderem auch psychomotorische Sprachförderung an.

Im Jugendraum sollen gemeinsam mit den Jugendlichen verschiedene Projekte anlaufen, an denen sie Spaß haben, und die Zeit soll genutzt werden, um den Jugendlichen wieder Angebote zu unterbreiten, die in Zeiten von Corona nicht möglich waren (Treffen mit Freunden, gemeinsame Unternehmungen und Ausflüge etc.). Zusätzlich biete ich für alle Jugendlichen der Gemeinde Elbtal im Alter von 12 – 18 Jahren eine Sprechstunde an, die immer mittwochs von 17:30 – 19:00 im Büro des St. Josef-Kindergartens Elbtal in Anspruch genommen werden kann. Im Rahmen dieser Sprechstunde können die Jugendlichen ihre Anliegen in einem geschützten Rahmen äußern. Sowohl private Anliegen in Bezug auf Familie und Freunde finden hier Platz als auch das Äußern von Anliegen bezüglich Änderungen in der Gemeinde sowie die Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder Ähnliches.

Um mich auf diesem Wege schon mal ein bisschen kennenzulernen, hier ein paar Informationen über meine Person: Mein Name ist Hanna Kröller, ich bin 21 Jahre alt und wohne gemeinsam mit meinem Freund in Hadamar.

Im Sommer 2020 habe ich, nach meiner abgeschlossenen Berufsausbildung zur Sozialassistentin und dem absolvierten Fachabitur, die Ausbildung zur Erzieherin in der Fachschule für Sozialpädagogik an der Adolf-Reichwein Schule in Limburg begonnen. Im Rahmen der Ausbildung folgt nun, nach dem bestandenen theoretischen Teil, mein Anerkennungsjahr in der Praxis.

Talk to me
JUGENDSPRECHSTUNDE
WANN: mittwochs von 17-19 Uhr
WO: Büro „St. Josef“ Kita Dorchheim
TERMINE unter 0176 52494854

Parallel zur Ausbildung studiere ich in Form eines Fernstudiums, „Sozialpädagogik und Management“ an der FHM in Bielefeld.

In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, gehe ins Fitnessstudio, Reiten und Tanzen. Außerdem spiele ich gerne Klavier und verbringe viel Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie.

Als Anerkennungspraktikantin der Gemeinde Elbtal werden viele neue und abwechslungsreiche Aufgaben auf mich zukommen, auf die ich mich sehr freue. Mir ist es besonders wichtig, den Interessen/Bedürfnissen und Sorgen der Kinder und Jugendlichen Gehör zu schenken und die Kinder bei der Gestaltung der jeweiligen Projekte miteinzubeziehen.

Ich freue mich auf einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag und eine gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Hanna Kröller

Telefon 0176 52494854

E-Mail: h.kroeller@outlook.de



SEIT ÜBER 60 JAHREN FÜR SIE DA!

Wüst

Auto Wüst GmbH
 Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
 Tel. 02663 9879930, www.bmw-wuest.de

Wüst
 Bedenkenlos Wüst fahren.

Ein eventreicher Novembernachmittag in Dorchheim – die Bücherei und der Jugendraum Elbtal laden ein zum festlichen Beisammensein bei Buchausstellung und Winterbasar

Elbtal (Rebecca Groebler) - Draußen wird es kalt, abends wird es schnell dunkel – der Winter kommt mit großen Schritten auf uns zu. Mit einer warmen Decke und einer heißen Tasse Tee verbringt man doch gern seine Zeit im eigenen Heim, am besten natürlich mit einem guten Buch und besinnlicher Dekoration. Der Jugendraum Elbtal hat sich daher mit der Bücherei Elbtal zusammengeschlossen, um mit ihr gemeinsam den Start in die Voradventszeit zu feiern. Am **20.11.2022 ab 14 Uhr** findet dazu auf dem Rathausplatz in Dorchheim der erste Winterbasar des Jugendraums statt. Von selbst gebackenen Plätzchen bis hin zu einem leckeren Glas Glühwein oder Kinderpunsch oder frisch duftenden Waffeln finden Sie bei uns im Jugendraum alles, um sich bei den tiefen Temperaturen aufzuwärmen. Und wenn Sie schon auf der Suche nach ein paar liebevoll gebastelten Weihnachtsgeschenken sind, dann sind Sie bei uns ebenfalls richtig: Auf dem Basar wer-

den selbstgemalte Bilder, Sternenkränze, Sockenschneemänner und viele weitere Artikel verkauft. Weitere Aktionen warten auf Sie, unter anderem ist für kleine Wichtel eine Mitmach-Bastelaktion geplant. Im Pfarrheim nebenan laden wir Sie herzlich von 14-17 Uhr zur Buchausstellung der Bücherei ein. Ab sofort erleben Sie Spiel und Spaß mit den neuen iPads und den Nintendo-Switch-Konsolen. Mit der Buchausstellung startet ebenfalls die Ausleihe von Nintendo-Switch-Spielen. Alle mit Sternchen im Buchspiegel gekennzeichneten aktuellen Neuerscheinungen liegen zum Stöbern und Bestellen bereit. Zusätzlich bietet die Bücherei Ihnen (je nach Coronalage) Kaffee sowie eine Auswahl an Kuchen an. Die beiden Veranstaltungen finden in der Kirchstraße in Dorchheim statt, in der Bücherei im Pfarrheim und vor dem Jugendraum. Wir würden uns sehr freuen, wenn zahlreiche Besucher ihren Weg zu uns finden würden, um Elbtal in einen Winterzauber zu hüllen.



Brast Orthopädie
Kampfhauptstadt - Dorchheim

**LAUF- & FREIZEITSCHUHE BESSER
DIREKT BEIM PROFI KAUFEN**

UNSERE TOP MARKEN

CEP **SCARPA**
MIZUNO **BROOKS** **MEINDL** **LA SPORTIVA**
Shoes For Actives

Ihr Spezialist für:
Bandagen • Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 876150
Fax. 06433 - 876155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 17.00
Mi: 9.00 - 13.00



**Super Leistung,
kleiner Preis**
Kfz-Versicherung
jetzt wechseln!

**FAIRSTER
PREIS**
HUK-COBURG

8 weitere Anbieter
erhielten die Note Sehr Gut
Im Test: 28 Kfz-Versicherer
in Deutschland

Ausgabe 11/2022

Mit der günstigen Kfz-Versicherung
fahren Sie immer gut.

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30 % sparen

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihre/m Berater/in und unter HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann
Hartmut Will
Tel. 06433 2231
hartmut.will@HUKvm.de
Kreuzweg 5
65589 Hadamar
HUK.de/vm/hartmut.will
Termine nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Der Dietkirchen-Deal Neue alte Spielebene für die Kita Dorchheim

Dietkirchen/Elbtal (Maj Kazmierski) – Am 13. Oktober 2022 bauten sechs Bewohner der Villa Pappelheim in Hangenmeilingen zusammen mit einem engagierten Vater in sechs Stunden zwei Spielebenen aus der abrisssreifen Kita in Dietkirchen ab.

Die Erzieherin der Regenbogengruppe war zuvor an Schreinerin Maj Kazmierski herangetreten, um sie zu fragen, ob sie den Abbau der Spielebene begleiten und vielleicht noch ein paar Leute mobilisieren könne. Die Bewohnerin der Villa Pappelheim konnte noch fünf weitere Mitbewohner*Innen für die Aktion gewinnen. „Das ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Wohnprojekts: gemeinschaftliche Nachhaltigkeit.“

Für die Pappelheimer*Innen war es eine „Win-Win-Situation“: So konnten zwei Spielebenen vor der Verschrottung gerettet werden. Eine davon kommt in die Regenbogengruppe der Kita Sonnenblume in Dorchheim, die andere kommt in die Villa Pappelheim. „Wir planen ein regelmäßiges Mutter-/Vater-Kind Café zu veranstalten, da sind solche Spielebenen eine tolle Attraktion für die Kleinkinder“, so Kazmierski. Diese Spielebene konnte gegen 18 Uhr von den Bewohnern der Villa Pappelheim eigenständig abtransportiert werden.



Foto: Villa Pappelheim

Der Abtransport der Spielebene für die Kita Sonnenblume erfolgte im Übrigen ebenfalls ausschließlich durch das private Engagement von Vätern mit Autos und Anhängern. Die Gemeindeverwaltung hatte keine Kapazitäten an Helfern oder geeigneten Fahrzeugen übrig, was angesichts der Tatsache, dass hier viel Geld gespart wurde, wirklich schade ist.

„Wir hoffen, dass das gesparte Geld den Kindern nun anderweitig zugutekommt“, sagt Merle Woosmann, Erzieherin der Kita Sonnenblume, die die Aktion begleitet und koordiniert hat.

Miele. Für das, was wir besonders lieben.
Irgendwann ist es einfach Zeit für eine Miele.

Miele
IMMER BESSER

- **DirectSensor** – einfache Bedienung per Fingertipp.
- **W1Classic CapDosing** – dosieren Sie Spezialwaschmittel, Weichspüler und Additiv einfach mit Portionskapseln.
- **T1Classic EcoDry-Technologie** – ökonomisches Trocknen, ein Geräteleben lang.
- Herausragende Qualität und Lebensdauer. **Made by Miele.**

Mehr Informationen bei uns:

MEISTERBETRIEB SERVICE
SCHMITT
ELEKTRO+KUCHEN

65627 Elbtal-Dorchheim
Ellarer Str. 11 · Tel. (06436) 941020

W1Classic
T1Classic
Miele Qualität
zum attraktiven Preis



Foto: M. Steinhauer

Zukunfts(T)Räume – Eine bessere Welt ist möglich

Friedensvogel-Aktion im Raum Limburg vom 22.10. bis 19.11.2022

Limburg/Hangenmeilingen (aE) – Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Marius Hahn ist dieses Jahr wieder der Friedensvogel mit einem Kinder- und Mehrgenerationen-Projekt in Limburg zu Gast.

Angesichts der aktuellen Krisen, die auch Kinder betreffen und sie verunsichern, hat sich das Friedensvogelteam aus Elbtal die Aufgabe gestellt, Kindern Mut zu machen und ihnen eine kreative Stimme für die Welt von morgen zu geben. „Wir nehmen die Sorgen und Ängste der Kinder sehr ernst. Gleichzeitig wollen wir die Kinder stärken und laden sie dafür in die magische Welt der Friedensvogel-Geschichte ein, damit sie sich an ihre Träume und Herzenswünsche erinnern. Unser riesiger Friedensvogel (5 Meter Spannweite) ist für die Kinder ein Symbol dafür, dass sie wieder mehr auf die Kraft des Guten vertrauen“, beschreibt Mit-Initiator Micha Steinhauer die Projektvision. Sein Team-Kollege Lothar Klee fügt hinzu: „Außerdem geben wir den Kindern mit Akrobatik, Stelzentanz, Theater, Musik, Rhythmus, Malen usw. viele konkrete Ausdrucksmöglichkeiten, damit sie ihre körperlichen, emotionalen und kreativen Potenziale entdecken und sie in Teamwork verbinden können.“

Unterstützt wird das Projekt vom staatlichen Förderprogramm „Demokratie leben“. In der Einstiegsphase des Projektes (Vorprojekt) hat das Friedensvogel-

team seit 10. Oktober bereits mehrere Aktionen in Kindergärten durchgeführt, teilweise in Kooperation mit fünfzehn angehenden Heilerziehungs-Pflegern*Innen der Limburger Reichweinschule, teilweise auch unter Mitwirkung von Menschen mit Behinderungen aus der Limburger Lebenshilfe. Hier wurde der generationsübergreifende und auch inklusive Projektansatz bereits erfolgreich und mit großer Begeisterung aller Beteiligten umgesetzt.

Am 19. November 2022 um 15:00 Uhr findet das große „Fantastical“ am Europaplatz (bzw. in einer Halle) statt: Hier kommen alle Menschen und Institutionen zu einer großen Abschluss-Veranstaltung zusammen.



BESTATTUNGEN
VOGEL

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 **2559**

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 **580995**

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

*„Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen!“*



Schicht im Schacht – Beratungen über das kommunale Abwassersystem im Ausschuss Bau und Umwelt

Dorchheim (aE) – Dass Beratungen in den Sachausschüssen der Gemeindevertretung in den seltensten Fällen vergnügungssteuerpflichtig sind, ist keine Neuigkeit. Gerade mit der kommunalen Infrastruktur verbundene Themen stellen dabei einen arbeits- wie diskussionsintensiven Gegenstand in den Gremiensitzungen dar.

Einen solchen behandelte der Ausschuss Bau- und Umwelt in seiner Sitzung am 6. Oktober. Auf Antrag der CDU-Fraktion wurden hier die ersten Ergebnisse der in der gesamten Gemeinde vorzunehmenden Kanalbefahrungen vorgestellt und diskutiert. Die Grundlage hierzu bildet die im Jahr 2000 bundesweit eingeführte EKVO oder Eigenkontrollverordnung, wel-

che die Selbstüberwachung des baulichen Zustandes und der Funktionsfähigkeit von Kanalisationsnetzen der öffentlichen Abwasserbeseitigung durch die Städte und Gemeinden vorschreibt. Neben der regelmäßig zu wiederholenden Inspektion der Leitungen verpflichtet die EKVO Kommunen ebenso zu jährlich einzureichenden Zustandsberichten.

Von 2020 bis 2024 werden die Kanalnetze der vier Elbtaler Ortsteile in einem ersten Schritt durch ein hiermit beauftragtes Ingenieurbüro systematisch vermessen und die Ergebnisse in einer Datenbank verarbeitet werden. Diese wird es der Verwaltung in Zukunft erlauben, über genaueste Kenntnisse über Lage und Verlauf der jeweiligen Abwasserleitungen zu verfügen. Auf den bisher genutzten Karten ist dies häufig zu ungenau oder gar falsch eingetragen. Insofern wird dem Marienstätter Hof bei der Planung künftiger Arbeiten wie der Betreuung von Bauanträgen ein wertvolles Instrumentarium besitzen. An die Vermessung anschließend erfolgt die Inspektion auf Zustand und etwaige Beschädigungen, die in einem Schadenkaster zusammengefasst werden. Im nächsten Zug wird ein hieraus resultierendes Sanierungskonzept erarbeitet, welches sodann umgesetzt werden muss. Den Vorgaben entsprechend muss das Verfahren mit der Bearbeitung von Elbgrund im 4. Quartal 2024 abgeschlossen sein.



ST-Team
Edelmetallankauf

... über 30 Jahre Erfahrung!

-  **Ankauf zu aktuellen Tagespreisen**
-  **Wertermittlung durch Spektralanalyse**
-  **Von Zahngold bis Schmuck**
-  **Bundesweiter Ankauf**



Gymnasiumstr. 10 | 65589 Hadamar | 06433-9490030 | info@st-team.de | st-team.de

Diesem Zeitplan folgend sind die Vermessung wie die Inspektion des Kanalnetzes in Hangenmeilingen fristgerecht abgeschlossen, so dass bis zum Ende dieses Jahres das Sanierungskonzept vorliegen wird. Im Zuge dessen fanden die ersten Beratungen des Bauausschusses statt, um sich über die ersten Ergebnisse zu informieren. Die Ausführungen der beiden verantwortlichen Ingenieure zeichnen ein sehr düsteres Bild. Weite Teile des Kanalnetzes stammen noch aus den 60er-Jahren und befinden sich nunmehr in einem sehr schlechten Zustand. Eingeteilt in Schadenskategorien 0 bis 5, wobei 0 sofortigen Handlungsbedarf bedeutet, sind allein 15% dieser Stufe zuzuordnen. Unter die Klasse 1 fallen knapp 23 % und unter die Stufe 2 etwa 30% der Kanäle, so dass der Großteil des Kanalnetzes umfassend saniert werden muss. Ein

Lichtblick in diesem Zusammenhang ist der Umstand, dass nach Schätzung der Fachleute die Schäden weitestgehend durch Reparaturen behoben werden können. Insofern bleiben den Bürgerinnen und Bürgern nach jetzigem Sachstand aufwendige Erneuerungen in offener Bauweise erspart. Dennoch wird die Instandsetzung des kommunalen Kanalnetzes einen enormen Kraftakt darstellen, dessen Kosten allein für Hangenmeilingen auf ca. 2,3 Millionen Euro geschätzt werden. Welche Arbeiten in den drei weiteren Ortsteilen unternommen werden müssen, lässt sich erst nach der jeweiligen Inspektion sagen. Insofern wird in den nächsten Jahren seitens der Gemeindeverwaltung wie der Gemeindevertretung diese Thematik häufiger zu debattieren und die hiermit einhergehenden Arbeiten mit Nachdruck voranzutreiben sein.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

- Am Donnerstag, 10.11.2022, findet um 17 Uhr ein **Martinsspiel mit einer kleinen Andacht** in der Kirche Sankt Nikolaus in Dorchheim statt. Anschließend gibt es einen **Laternenumzug**, Martinsbrezeln sowie ein **Martinsfeuer** mit gemütlichem Beisammensein rund um den Dorchheimer Dorfplatz.
- **Kaninchenausstellung** im Dorfgemeinschaftshaus Elbgrund. Der Kleintierzuchtverein H134 Elbgrund möchte Sie herzlich, nach langer Pause, zu seiner traditionellen Lokalschau wieder im **DGH Elbgrund** begrüßen. Die Ausstellung findet am **12. und 13. November 2022** statt. Am Samstag, 12.11.2022, ist die Eröffnungsfeier um 14:00 Uhr. An diesem Tag bleibt die Ausstellung bis 18:00 Uhr geöffnet. Für den Nachmittag sind ab ca. 15:00 Uhr folgende Aktionen geplant: „Glühnische Männer“ für die Kinder, Rummeln schnitzen am Dorfgemeinschaftshaus, Preisverleihung der drei besten Glühnischen Männer, Abendwanderung durch den Ort mit den Glühnischen Männern und Musik. Anschließend findet ab 19:00 Uhr ein gemütlicher Abend mit einem kleinen Programm statt. Für das leibliche Wohl und Getränke ist gesorgt. Am Sonntag, 13.11.2022, ist die Ausstellung von 10:00 Uhr – 16:00 Uhr geöffnet. An beiden Tagen gibt es eine Tombola für Klein und Groß sowie Kaffee, Kuchen, Waffeln und Crêpes. Der Eintritt ist frei.

• VDK-Weihnachtsfeier

Nach zweijähriger Coronapause lädt der VDK-Ortsverband Wilsenroth-Elbtal wieder zur Weihnachtsfeier ein. Die Weihnachtsfeier findet in einer vorweihnachtlichen Stimmung am 1. Adventssonntag, **27. November 2022, ab 15.00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle Wilsenroth** statt. Um genau planen zu können, bittet der Vorstand bis zum 15. November 2022 um Ihre Anmeldung. Anmelden können Sie sich beim VDK-Vorstand Wilsenroth, Christa Luberichs, Tel. 06436 911764 und in Elbtal bei Joachim Dichel, Tel. 0178 7804632. Der Vorstand, in neuer Zusammensetzung, freut sich auf Ihr Kommen.

- **Veranstaltungen in der Villa Pappelheim** vom 22. Oktober bis 19. November 2022: Zukunftsträume in Limburg (von und mit Michael Steinhauer), **Sonntag, 13. November 2022 um 15 Uhr** Info-café (Offenes Haus für Interessenten mit jeder Menge Infos rund um die Villa Pappelheim)

- **Adventszauber-Markt** in vorweihnachtlicher Stimmung mit verschiedenen Chören, Verkaufsständen, Glühwein usw. am Samstag, **26. November 2022, ab 17:00 Uhr** im **Hofgut Müller in Elbgrund**. Der Gesangsverein „Liederkrantz“ Elbgrund freut sich auf Ihren Besuch.

Danke

möchte ich allen sagen, die mir durch ihre Glückwünsche und Geschenke zu meinem 70. Geburtstag eine große Freude und einen wunderschönen Tag bereitet haben.

Gerhard Teufer

Hangenmeilingen, im Oktober 2022



Danke

sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen und Geschenken zu unserer Diamantenen Hochzeit viel Freude bereitet haben.

Rosel & Gerhard Schwertel

Heuchelheim, im Oktober 2022

GESUCHT – GEFUNDEN

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und „Verkauf“. Fa. Wagner, 65627 Hangenmeilingen, Ohlenrod 10, Telefon 06436 3444.

**Sie möchten eine Privatanzeige schalten?
Rufen Sie uns an! – Unter der Telefonnummer
06436 6433090 beraten wir Sie gerne!**



Foto: H. Doll

Unser jüngster Leser kommt aus Heuchelheim. Der fast 2-jährige Bastian Doll "liest" unsere Zeitung sehr interessiert, nachdem er es sich auf dem heimischen Sofa gemütlich gemacht hat!



Gerlinde Frensch

* 14. Januar 1956 † 7. September 2022

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen,
und die Erinnerung an all das Schöne mit
dir wird stets in uns lebendig sein.

Du kannst Tränen vergießen, weil sie gegangen ist. Oder du kannst lächeln, weil sie gelebt hat.

Du kannst die Augen schließen und beten, dass sie wiederkehrt.

Oder du kannst die Augen öffnen und all das sehen, was sie hinterlassen hat.

Von Herzen sagen wir **DANKE** für jedes mitfühlende Wort, für jede trostspendende Umarmung,
für jede Zuneigung in Stille, für jeden guten Gedanken und für die großzügigen Geldspenden.

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer zu ertragen und kaum auszuhalten.

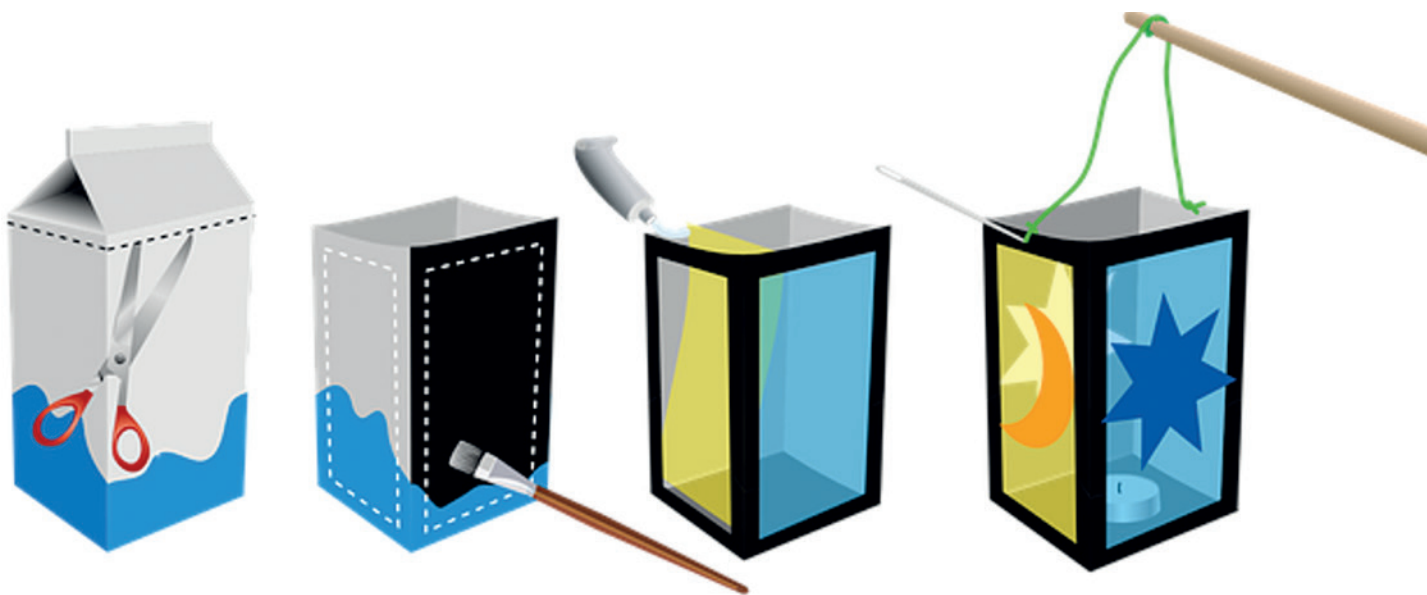
Umso mehr hat es uns mit tiefer Dankbarkeit erfüllt, dass so viele Menschen ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und von nah und fern angereist waren, um mit uns gemeinsam Abschied zu nehmen
von Gerlinde, Mama, Oma und Godi.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Professor Neuhaus und Team für die sehr vertrauensvolle medizinische Begleitung.

Das Acht-Wochenamt findet am Sonntag, den 6. November 2022 um 10:30 Uhr in der alten Friedhofskapelle
auf dem Friedhof in Elbtal-Dorchheim statt.

Elbtal, im Oktober 2022

KINDERSEITE!



LIEBE KINDER,

Sankt Martin ist ein besonderer Tag, den wir im November feiern. Hierbei ziehen die Kinder mit ihren wunderschönen Laternen durch die Straßen ihres Dorfes. Sie alle folgen dem Heiligen Sankt Martin, der auf einem Pferd vorwegreitet.

Damit ihr alle gut vorbereitet seid und eure Laterne ganz genau euren Wünschen entspricht, könnt ihr eure Laterne ganz einfach selbst basteln!

Alles, was ihr hierzu benötigt, ist:

- eine leere Milchtüte
- eine Schere (am besten eine spitze Nagelschere) oder ein Cuttermesser, um Fenster oder andere Öffnungen in den Karton zu schneiden
- (schwarze) Acrylfarbe mit Pinsel oder einen (schwarzen), dicken Filzstift
- Tonpapier und Transparentpapier in verschiedenen Farben
- Bastelkleber
- Locher
- (Bastel)draht
- ein Teelicht, eine Schnur und einen Holzstab

Alternativ könnt ihr auch einen elektrisch betriebenen Laternenstab zum Beleuchten eurer Laterne nehmen!

Und so geht's:

1. Bemalt den Milchkarton nach eurem Geschmack und lasst die Farbe trocknen.
2. Zeichnet mit einem Bleistift auf allen Kartonseiten kleine oder große Fenster vor und schneidet sie vorsichtig mit dem Cuttermesser oder der (Nagel)schere aus.
3. Schneidet jetzt für jedes Fenster einen Streifen Transparentpapier zurecht – etwas breiter als euer jeweiliges Fenster. Betupft die Ränder des Transparentpapiers mit Klebstoff und klebt es von innen fest. So macht ihr es mit allen Kartonseiten.
4. Stanzt nun mit dem Locher oben am Milchkarton jeweils links und rechts ein Loch, durch das euer Draht passt.
5. Den Basteldraht erst durch das eine, dann durch das andere Loch ziehen und den Rest des Drahts am Ende verwirbeln und so absichern.
6. Nun befestigt ihr noch euren Laternenstab, schaltet euer Laternenlicht an oder zündet euer Teelicht an und schon kann es losgehen!

Viel Spaß!

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 19. Oktober im Dorfgemeinschaftshaus in Hangenmeilingen informierte der Erste Beigeordnete Joachim Bäcker in Vertretung für Bürgermeister Joachim Lehnert die Anwesenden über folgende Sachverhalte:

- Am 20. September fand eine erste Sitzung zur Planung des 2024 anstehenden Jubiläums anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Elbtal statt, zu welchem alle Vereine eingeladen waren. Bedauerlicherweise seien aber nur sehr wenige dieser Einladung gefolgt. Ein noch zu bildender Festausschuss soll aber noch in diesem Jahr zusammentreten.
- Der Erstausbau des Stichwegs in der Wiesenstraße im Ortsteil Hangenmeilingen wurde abgeschlossen. Ab Mitte November sollen dann in besagter Wiesenstraße die Arbeiten zur Kanalsanierung beginnen, die in geschlossener Bauweise erfolgen. Für die Anwohner bedeutet dies, dass die Straße weder aufgerissen noch neu asphaltiert werden muss.
- Die Arbeiten zum Ausbau der Straßen „Waldschule“ im Ortsteil Hangenmeilingen wie zur Firma Duvatex im Ortsteil Dorchheim stehen nach der nun erfolgten Asphaltierung der Straßendecke kurz vor dem Abschluss.
- Ebenfalls in Heuchelheim hat die im Rahmen der EKVO erfolgende Befahrung des Kanalsystems begonnen.
- Der Ausbau des Glasfasernetzes schreitet gut voran. Trotz einiger Beschwerden, gehe der weitaus größte Teil der Arbeiten ohne Probleme oder Beanstandungen über die Bühne. Des Weiteren überwache Herr Ringsdorf im Auftrag der Gemeinde weiterhin die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten.

Kanalsanierung in Hangenmeilingen

Die Gemeindeverwaltung weist daraufhin, dass der Beginn der Kanalsanierung in geschlossener Bauweise in der „Wiesenstraße“ Hangenmeilingen voraussichtlich Anfang/Mitte November beginnt. Nähere Informationen werden frühzeitig durch „Wurfzettel“ durch die beauftragte Firma bekanntgegeben.

Abholung von Häckselgut

Wie auch in den vergangenen Jahren bietet die Gemeinde Elbtal ihren Bürgerinnen und Bürgern wieder an, Häckselgut zu entsorgen.

Ab Dienstag, 1. November 2022, besteht die Möglichkeit, dass der gemeindeeigene Anhänger den Bürgern zum Beladen zur Verfügung gestellt wird. Hierzu ist unbedingt eine Terminabsprache mit der Gemeindeverwaltung erforderlich.

Die Selbstanlieferung des Häckselgutes ist ebenfalls ab dem 1. November 2022 auf dem Gelände der Kläranlage, **nur nach einer Terminabsprache** mit dem Klärwärter, **vormittags** unter der Rufnummer **06436 8290** möglich.

Folgende Gebühren sind zu entrichten:

Stellen und Abholen des gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Anhängers	25,00 Euro
Selbstanlieferung eines landwirtschaftlichen Anhängers	15,00 Euro
Selbstanlieferung eines Pkw-Anhängers	5,00 Euro
Abholung von gebündeltem Häckselgut bis zu einer Menge von 2 m ³	5,00 Euro

Die Gebühren sind bei der Abholung und der Selbstanlieferung in bar zu entrichten. Termine können bei der Gemeindeverwaltung Elbtal, Telefon 06436 94460 vereinbart werden.

Gedenkfeiern der Gemeinde Elbtal zum Volkstrauertag 2022

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag, am Sonntag, dem 13. November 2022, finden in der Gemeinde Elbtal jeweils an den Ehrenmalen der Opfer beider Weltkriege zu folgenden Zeitpunkten statt:

Ortsteil Dorchheim	13.30 Uhr
Ortsteil Elbgrund	14.00 Uhr
Ortsteil Hangenmeilingen	14.30 Uhr

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Glasfaserausbau in Elbtal schreitet voran

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie Sie vielleicht schon selbst festgestellt haben, schreitet der Glasfaserausbau in unserer Gemeinde voran. Das beauftragte Unternehmen der Deutschen GigaNetz GmbH hat Mitte August im Ortsteil Hangenmeilingen damit begonnen, das Glasfaserkabel flächendeckend im öffentlichen Bereich zu verlegen. Die Bauarbeiten werden von Seiten der Gemeinde selbst, aber auch durch die Hinzuziehung eines externen Fachmannes, überwacht.

Durch die Aufbrucharbeiten in den Gehwegen und Straßen entstehen hier und da Behinderungen, wel-

che aber nicht zu vermeiden sind. Alles in allem konnten wir aber feststellen, dass die beauftragte Firma sehr zügig und auch gewissenhaft arbeitet. Unter dem Motto „wo gehobelt wird, fallen auch Späne“, kann solch eine Maßnahme nicht ohne das eine oder andere „Ach“ ablaufen. Aus diesem Grund bitten wir Sie um Verständnis, wenn dadurch eine Straße einmal nicht passierbar ist oder die Zuwegung zu Ihrem Grundstück für einen kurzen Zeitraum während der Bauarbeiten ggf. nicht befahren werden kann. Sollte es dennoch zu Behinderungen oder Beanstandungen Ihrerseits kommen, können Sie sich jederzeit unter Telefon 06436 94460 an uns wenden.



Foto: G. Langer

Warum ist es am Rhein so schön – Elbtaler Erzählcafé auf Burgenfahrt

Elbtal (gl) – Das war ein gelungener Abschluss. Mit einem bis auf den letzten Platz besetzten Bus hatte sich die vom Elbtaler Erzählcafé organisierte Reisegesellschaft auf den Weg gemacht, einen Blick auf die Burgen des Mittelrheintals rund um Rüdesheim vom Wasser aus zu genießen. Es war der letzte Ausflug mit dem Erzählcafé in diesem Jahr und es war – wie eigentlich jedes Mal in dieser Saison – ein gelungenes Unterfangen. Mit dem Bus ging es zunächst nach Rüdesheim. Dort hatte die Ausflugs-

gesellschaft, bevor man sich am Anleger Nr. 12 der Rössler-Linie wieder versammelte. An Bord der MS Rheingau konnte man dann rund eineinhalb Stunden lang bei Kaffee und Kuchen den Ausblick auf die Burgen zwischen Rüdesheim und Assmannshausen genießen. Diese Rundfahrt hätte gerne auch noch länger andauern dürfen. Zurück am Anleger in Rüdesheim schließlich nahm Joachim (O-Ton: Busfahrer werden mit dem Vornamen angesprochen) die Gäste des Erzählcafés wieder in Empfang und brachte sie sicher zurück nach Elbtal. Auch

dieses Mal gab es beim Abschied noch eine Wegzehrung für den Heimweg oder den Abendimbiss zuhause; fast schon eine kleine Tradition.

Das war es dann in 2022 mit den Ausflügen – nicht aber mit den Veranstaltungen des Elbtaler Erzählcafés. Hier stehen noch zwei „Highlights“ auf dem Programm. Am **Dienstag, 8. November, 14.30 Uhr** findet wieder ein „Plaudernachmittag“ im Dorfgemeinschaftshaus Elbgrund statt. Diese Form der Zusammenkunft fand im Sommer großen Zuspruch und soll deshalb noch einmal wiederholt werden. Vielleicht gibt es auch noch einen kleinen Programmpunkt; lassen wir uns überraschen.

Für Dezember plant das Team des Erzählcafés dann das „Jahresfinale“. Nach zweijähriger Corona-Zwangspause soll endlich wieder ein stimmungsvoller Adventskaffee abgehalten werden. Damit

möglichst viele Elbtalerinnen und Elbtaler teilnehmen können – das Erzählcafé ist schließlich nicht nur für Seniorinnen und Senioren da, sondern für alle Bürger – wird diese Veranstaltung am **Samstag, 3. Dezember um 15.00 Uhr im DGH Dorchheim** stattfinden. Aus organisatorischen Gründen ist allerdings eine telefonische **Anmeldung** unter der bekannten **Telefonnummer 06436 6431583** erforderlich. Selbstverständlich geht die Einladung nicht nur an Elbtalerinnen und Elbtaler. Wer Freunde und Gäste aus der Nachbarschaft mitbringen möchte, darf dies gerne tun. Und wer für diese Veranstaltung selbstgebackenen Kuchen spenden möchte, ist dazu herzlich aufgefordert. Freuen wir uns also schon heute auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag; die vorweihnachtliche Stimmung wird von den Organisatoren garantiert.

Pins zum Gründungsjubiläum

Elbtal (Christof Weier) – Am 16. November 1982 wurde im Dorfgemeinschaftshaus von Elbgrund der Musikverein Elbtal-Musikanten aus der Taufe gehoben. Die Musiker rund um Oswald Schreiner (sen.) aus Dorch-

heim hatten im Jahr 1979 Jugendliche aus den Elbtal-Gemeinden angesprochen und so den Stamm der Musikanten erweitert. Dies, um einen Fortbestand der Tradition, was das Begleiten von kirchlichen wie auch weltlichen Veranstaltungen in der Gemeinde anbelangte, zu sichern. Schließlich hatte der damalige Bürgermeister der Gemeinde Elbtal, Theo Simon, in einer gemütlichen Runde nach dem Volkstrauertag 1981 den Anstoß gegeben, doch dieser recht lockeren Formation einen Rahmen zu geben und einen Verein zu gründen. Nunmehr können in 2022 die Elbtal-Musikanten auf vierzig Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Im laufenden Jahr wurde schon ein Rückblick auf viele Ereignisse gegeben.

Mit Beginn der Corona-Pandemie in 2020 wurde die eindrucksvolle Entwicklung des Musikvereins jäh gestoppt, fand doch seitdem kein Neujahrskonzert mehr statt – diese überaus geschätzte und beliebte Veranstaltung. So war es auch nicht möglich, die vierzigjährige Gründung in einem gebührenden Rahmen feierlich zu begehen. Damit das kleine Gründungsjubiläum nicht in Gänze in Vergessenheit gerät, haben Christa Martin und unser aktives Mitglied Klaus Schmitt in diesem Jahr einen Pin gestiftet, welchen sie den Musikanten aus Anlass ihrer Hochzeit am 13. Mai 2022 bei einem Ständchen überreichten. Die Musikanten danken dem Ehepaar Schmitt herzlich dafür und tragen den Pin nunmehr mit Stolz an ihrer Uniform.



Es war ein tolles Turnier!

Frickhofen (Dieter Munsch) – Am letzten Wochenende hatten wir unser 6. Hermann-Breithecker Gedächtnisturnier, ein Qualifikationsturnier zur Deutschen Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport, und was soll man sagen....Es war einfach toll! Sehr gute Organisation, gut gelaunte Helfer und hoch motivierte Tänzerinnen und Tänzer der vielen Vereine, die bei uns zu Gast waren. Und natürlich sind wir mit dem Ergebnis von 4 Pokalen, davon 2 Siege und eine Qualifikation fürs Halbfinale, hoch zufrieden. Was aber viel wichtiger ist: Nach zwei Jahren Zwangspause sehen wir wieder das Leuchten in den Augen der Kinder und Jugendlichen, wenn sie stolz und hoch motiviert im Kostüm auf die Bühne dürfen und sich im sportlichen Wettkampf mit anderen messen können. Das Gefühl, ich habe mich über Wochen und Monate im Training angestrengt und darf jetzt zeigen, was ich kann und bekomme dann dafür auch den Dank und die Anerkennung in Form von Applaus vom Publikum. Das Miteinander und das Für-

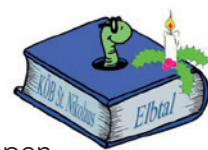


einander in der Gruppe mit der Erkenntnis, wir können nur gemeinsam etwas erreichen, ist so wichtig in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Und allen Helfern, die uns so zahlreich unterstützt haben und denen ich an dieser Stelle „Danke“ sage, möchte ich gerne noch zurufen: „Ja, ihr habt den Funken geholfen, aber ihr habt damit auch einen ganz wertvollen Beitrag für das Miteinander in unserer Gesellschaft geleistet und darauf könnt auch ihr stolz sein.“

Adventsbasteln für Grundschulkinder

Elbtal (Hildegard Zimmer) – Das Büchereiteam lädt Grundschulkinder am Samstag, 26. November, 10:00 – 12:00 Uhr ins Pfarrheim Dorchheim zum beliebten Adventskalenderbasteln ein. Die Anmeldungen gibt es wieder in der Schule sowie in der Bücherei und müssen bis spätestens 13.11.2022 in der Bücherei abgegeben werden. Hier gilt es schnell zu sein, denn die Teilnehmerzahl ist stark begrenzt.

Buchausstellung im Pfarrheim Dorchheim vom 15. bis zum 20.11.2022: Auch in diesem Jahr kann die Buchausstellung an mehreren Tagen besichtigt werden.



den. Eine Medienauswahl mit neu erschienenen Büchern für alle Altersgruppen und aus unterschiedlichen Rubriken laden zum Blättern und Stöbern ein. Die Titel können direkt in der Bücherei bestellt werden. Alle ausgestellten Bücher und weitere Medien sind auch im aktuellen Buchspiegel (in der Bücherei erhältlich) oder im Internet unter www.borromedien.de zu finden. Mit jeder Bestellung, in der Bücherei oder auch online, wird unmittelbar die Bücherei Elbtal unterstützt. Hierdurch können neue Bücher für die Bücherei gekauft werden.

Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei am Di., 15.11.2022, 16:00 – 17:00 Uhr, am Fr., 18.11.2022, 17:30 – 18:30 Uhr und am So., 20.11.2022, 10:00 – 10:45 Uhr besichtigt werden.

Am Sonntag, 20.11.2022, 14:00 – 17:00 Uhr kann nicht nur in den Büchern gestöbert und Kaffee und Kuchen verzehrt werden, ab dann ist es auch möglich, die neu angeschafften iPads und Nintendo-Spielkonsolen auszuprobieren. Zudem wird die Ausleihe der Nintendo-Switch-Spiele gestartet. Und im Außenbereich findet ein Winterbasar des Jugendraums Elbtal statt. Herzliche Einladung dazu.

**Beseitigung und Entsorgung des
Eichenprozessionsspinners!**

Baum- und Gartenpflege
...alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst



Baumpfleger Kraus
Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel

Anfahrt und Beratung kostenlos Tel. 06431 216934

www.allesimgruenenbereich.org

Abschlussveranstaltung Buchdurst: Die Flucht aus der Geistervilla



Elbtal (Silke Wurzenberger) – Am 30. September 2022 fand die Abschlussveranstaltung der Bücherei Elbtal zur diesjährigen Buchdurst-Aktion statt. Das Pfarrheim in Dorchheim verwandelte sich an diesem Tag in eine Geistervilla. Die Kinder erhielten bereits mit ihrer Einladung zur Veranstaltung einen Brief von Professor Fledermaus, ein erfolgreicher Wissenschaftler, der ihre Hilfe benötigte. Er war mit seinen Forschungen zu weit gegangen und hatte ein mysteriös-schreckliches Geheimnis im Safe eingeschlossen.

Nachdem die Kinder sich zunächst für die bevorstehenden Aufgaben mit Essen und Trinken gestärkt hatten, ging es auch schon los. Sie waren aufgefordert, das Geheimnis zu lüften und so den Professor zu befreien. Dazu war es notwendig, die Türen zu 6 verschiedenen Räumen (den Vorraum, die Bibliothek, das Turmzimmer, die Küche, den Salon und das Büro) zu öffnen, die darin verborgenen Hinweise zu finden und anschließend die Rätsel zu lösen. Alle Kinder hatten bei der Suche und den Rätseln sichtlich Spaß. Nachdem sie erfolgreich alle Aufgaben gemeinsam gelöst hatten, konnten sie schließlich den Safe öffnen. Die darin eingeschlossene geheime Macht, die sich als große Ballon-Hexe entpuppte, konnte somit entweichen und der Professor war befreit. Außerdem fanden die Kinder noch eine Schatztruhe mit süßen Leckereien, die schnell verteilt waren.

Anschließend fand die Auslosung der Geschenke unter allen Teilnehmer/innen statt, die während der Buchdurst-Aktion

m i n d e s -
tens 3 Bü-
cher aus-
geliehen,
gelesen
und auf ei-
ner Karte
bewertet
hatten. Zu
gewinnen
gab es wie
immer tol-
le Preise:
ein Plane-
tarium, ei-
nen Bau-
satz für ei-
ne Solar-
Wasser-
mühle,
Bastelbo-
xen für Na-
mensbän-
der und für



Foto: Bücherei Elbtal

kreative Fadenbilder, Gutscheine für den Media Markt und natürlich auch für Bücher. Außerdem er-

hielten alle Kinder für Ihre Teilnahme selbstverständlich eine Urkunde und schließlich noch einen Eisgutschein von der Eishalle in Elbgrund.

Wer jetzt Lust bekommen hat, beim nächsten Mal dabei zu sein, der ist herzlich eingeladen! Kommt schon jetzt vorbei und entdeckt die zahlreichen Ausleihmöglichkeiten in der Bücherei.

Bücherei Elbtal, Kirchstraße 2, im Pfarrheim Dorchheim, www.buecherei-elbtal.de, Öffnungszeiten: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, freitags 17:30 – 18:30 Uhr und sonntags 10:00 – 10:45 Uhr.

Ihre Liquidität im Mittelpunkt

Rechnungsmanagement

Factoring

Darlehen

Leasing

Mietkauf

Mehr Spielraum für Ihre unternehmerische Freiheit.

Die DV Deutsche Verrechnungsstelle GmbH bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen ein umfassendes Spektrum an Möglichkeiten, Ihre Liquidität zu optimieren. Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf!

In persönlichen Beratungen vor Ort oder digital gehen wir auf Ihre individuellen Wünsche ein und entwickeln die beste Lösung für Sie.

Büro für Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

Thomas Mallm

Im Rehgarten 5
65627 Elbtal

Telefon 06436 916630
thomas.mallm@allfinanz-dvag.de



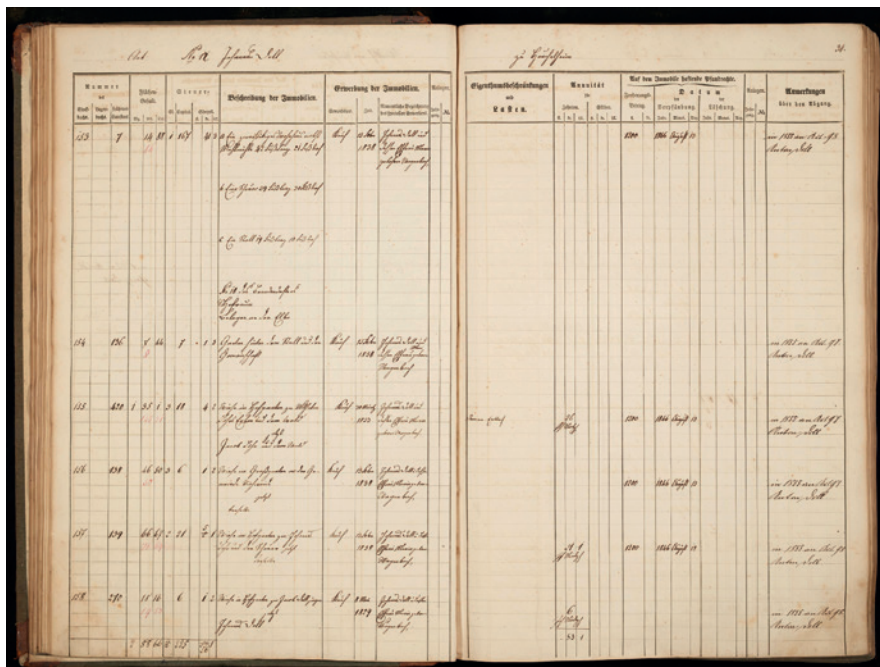
Hofraum Gelegen an der Elbe – Heuchelheim in den Stockbüchern des 19. Jahrhunderts

Heuchelheim (ot) – Wer die selbigen Verhältnisse in den Elbtaler Ortsteilen vor hundert oder zweihundert

Jahren zu rekonstruieren versucht, kann auf historische Zeitzeugnisse in Form der sog. Stockbücher zurückgreifen. Neben der Fülle der hier zu findenden Informationen besteht seit neuestem der Vorteil, dass die im Amtsgericht Hadamar angelegten Stockbücher durch das Hessische Hauptstaatsarchiv Wiesbaden digitalisiert wurden und über das Archivportal Arcinsys Hessen eingesehen werden können.

Der Ursprung der Stockbücher geht auf die 1722 im Fürstentum Nassau-Usingen erlassene Hypotheken- und Konkursordnung zurück. Im Rahmen dieser Rechtsreform sollten erstmals öffentliche Register erstellt werden, in denen Größe und Art der Besitzungen, Eigentümer und eventuell bestehende Hypothekenlasten systematisch erfasst werden sollten. Ab 1816 nahm die Regierung des Herzogtums Nassau diese Bestrebungen wieder auf und befahl die Erstellung von Lager- oder Stockbüchern in allen Städten und Gemeinden. Seitens der dort wirkenden Beamten waren Kauf und Verkauf von Grund und Boden sowie deren Belastung mit Krediten zu beurkunden und in die neu zu erstellenden Register einzutragen. Die Verwaltung wie Laufendhaltung der

Stockbücher gehörte zu den Aufgaben der in jeder Gemeinde neu eingerichteten Feldgerichten, die aus zwei



bis sechs angesehenen Bürgern und dem örtlichen Schultheißen bestanden. Allerdings nahmen nur wenige dieser Gerichte ihre Arbeit gewissenhaft wahr, so dass viele Einträge nicht vorgenommen wurden. Vor diesem Hintergrund wurde die Pflege der Stockbücher ab 1852 reorganisiert. Ab jetzt galt ein Grundstücks- bzw. Immobilienerwerb nur dann als rechtskräftig, wenn dieser beurkundet und im Stockbuch eingetragen war. Zudem gab es nun von jedem Stockbuch zwei

Exemplare, von denen eines durch jeweilige Ortsgemeinde, das andere durch die jeweiligen Amtleute bzw. den Landesoberschultheißen geführt wurde. Mit Beginn des 20. Jahrhunderts wurden die Stockbücher durch die Grundbücher abgelöst.

Der hier zu sehende Eintrag aus dem 1897 begonnen Verzeichnis informiert den Leser über die Besitzverhältnisse des Heuchelheimers Johannes Doll. Man erfährt, dass er zusammen mit seiner Ehefrau Maria geb. Wagenbach ein zweistöckiges Wohnhaus nebst Mahlmühle an der Elbe (dem Elbbach) besitzt und der Komplex 42

Lesen ist die netteste Art seine Nase in die Generalagentur zu stecken.



R+V

**Generalagentur
Niklas Fuhr**

Hauptsitz:
Hauser Straße 8,
65627 Elbtal-Elbgrund
Telefon: 06436 6078982

Servicebüro:
Diezer Straße 2
65549 Limburg an der Lahn
Telefon: 06431 5975756
Mobil: 0163 4888912
E-Mail: Niklas.Fuhr@ruv.de

www.Niklas.Fuhr@ruv.de

KFZ-VERSICHERUNG

**Für Sie da, wenn es zählt –
was immer Sie bewegt.**

Bei Abschluss einer Autoversicherung bis zum 31.11. erhalten Sie einen Tankgutschein von 25 € und eine Warnweste geschenkt. Lassen Sie sich jetzt ein kostenloses und unverbindliches Angebot erstellen. Wir beraten Sie gerne.

Du bist nicht allein.

Fuß lang und 21 Fuß tief ist. Zudem gehört den beiden eine große Scheune, ein Stall, ein Garten und mehrere Wiesengrundstücke, die z.B. *im Hofgarten zwischen Wilhelm Löhr Erben und dem Wald* zu lokalisieren sind. Die Hofmühle mit Stall und Scheune erwirbt das Ehepaar Doll am 13. Februar 1838 von Anton Doll, der die Güter bereit drei Jahre zuvor übergeben hatte. Im August 1846 sind die Güter mit 1200 Gulden an Schulden belastet, die vielleicht aus Steuerschulden oder als Darlehen für den Ausbau des Hofes resultierten. An manchen Stellen hat der Leser allerdings mit den „Rechtschreibkenntnissen“ des verantwortlichen Schreibers zu kämpfen und hat mancherlei Mühe den Eintrag „No. 18 des Brandcadasters“ (Brandkataster) zu entziffern und in den Gesamtzusammenhang einzuordnen.

Wer sich den Schwierigkeiten des Entzifferns stellt und die Stockbücher als Quelle in den Blick nimmt, gewinnt einen Eindruck über die die Verteilung des Grundbesitzes und dessen Lage. Wer gehörte zu den

Großgrundbesitzern oder den Kleinbauern und in welchen Verhältnissen lebten sie. Wer ist hoch verschuldet und wer kann die Pfandsummen problemlos auslösen. Die Bücher zeigen die Art der Gebäude auf und wo sie im Ort lagen. Man findet Informationen über die damals gebräuchlichen Flurnamen und wie man die Lage eines Hauses, Scheune etc. in Zeiten ohne Straßennamen beschreiben musste. Man erfährt wer von wem Land und Immobilien erwirbt oder erbt. Letztlich zeigen die Stockbücher in manchen Fällen genealogische Informationen über Heiratsverbindungen und die hieraus hervorgegangenen Kinder. Auf den ersten Blick trockenes Verwaltungsschriftgut findet sich hier eine Vielzahl von Aspekten, die Antworten auf verschiedenste Aspekte der Ortsgeschichte bieten. Insofern bieten Stockbüchern historisch Interessierten eine gute Möglichkeit verschiedensten Fragestellungen nachzugehen.

Bildnachweis: HHStAW 362-8_nr_heuchelheim_1_0034

Der strenge Winter 1939/40

Hangenmeilingen (st) – Das Blatt zeigt handschriftliche Aufzeichnungen des Hangenmeilingers Albert Zeiler (* 5. August 1907, † 12. September 1965) zum strengen Winter rund um den Jahreswechsel 1939/40. Auf gewisse Art und Weise lassen sich doch Parallelen zur heutigen Zeit erkennen, denkt man nur an den derzeit in der Ukraine herrschenden Krieg und die gegenwärtige weltweite Energiekrise. Es beschäftigt und betrifft uns beides schmerzlich.

Der strenge Winter 1939-40.
 10 Tage vor Weihnachten begann der Frost. Um Weihnachten fiel Schnee. Gleich darauf verschärfte sich der Frost bis 28 Grad. Mit abwechselnden Schneefällen hielt der Frost bis 4. Februar 1940. Jetzt trat Tauwetter ein bis 9. Februar, dann trat erneut Frost ein und erreichte am 14. Februar 25 Grad. In der ganzen Welt wurden Kältewellen gemeldet welche viele Todesopfer forderten. In Moskau waren 50 Grad gemeldet. Am 23. Februar wurde es gelinder aber noch Nachtfrost, bei Tag war es schön warm. Ich hatte mich geirrt, am 19. Februar fiel nochmals 15 Zentimeter Schnee. Während des ganzen Winters lag die hessische Gegend voll Schnees, durch deren Übungen war darunter ein geknatter von Gewehren m. M. G. waren wir doch im Krieg. 24. 2. 40 Albert